

Votiv

EMK/5.177



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: támara // tr-cy: adak hediyesi

Das aus Silberblech geschnittene, hochrechteckige Votiv stellt zwei Beine dar. Die Umrissse derselben sind mittels ziselierter Linien in das Plättchen eingearbeitet. Das Exvoto, dessen Ecken abgeschrägt sind, ist am oberen Rand mittig durchlocht und mit einem Ring versehen. Das Votiv wurde 1993 beim Produzenten Panagiotis Chatzittofis Mitseriotis in Nikosia erworben.

H: 3,7 cm

B: 2,5 cm

Objektklasse

Silbervotiv

Hersteller/in

Chatzittofis Mitseriotis, Panagiotis

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Silberblech

Technik

geschnitten (Metall)

ziseliert (Metall)

Abbildung

Bein

Fuß

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 222.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.177

Silberblech, Beine, rechteckig mit abgerundeten Ecken, Umrisse graviert, plan, Beine erhaben; Loch mit Ring; 1993/Nikosia (Panagiótis Chatzittophís Mitseriótis); H 3,7 cm, B 2,5 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus Silber finden Sie hier.](#)